

12.01.2017

Beschlussvorlage Nr. 2016/281/2

öffentlich

Bezugsvorlage Nr. 2016/281/1

Wahl des Integrationsbeirates der Stadt Neustadt am Rübenberge

| Gremium | Sitzung am | TOP | Beschluss | | Stimmen | | | |
|---------------------------------------------------|-----------------|-----|----------------|-----------------|---------|----|------|-------|
| | | | Vor- schlag | abwei- chend | einst. | Ja | Nein | Enth. |
| Verwaltungsausschuss | 16.01.2017 - | | | | | | | |
| Rat | 19.01.2017 - | | | | | | | |
| Ausschuss für Integrati- on und Gleichstellung | nachrichtlich | | | | | | | |

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. beauftragt den Bürgermeister folgende Personen für den Integrationsbeirat zu bestellen:

| | |
|-----------------------------|---------------------------------|
| Alim Naser-Al-Din | Herkunftsland Syrien |
| Amor, Adel | Herkunftsland Tunesien |
| Atay, Mustafa | Herkunftsland Türkei |
| Barth, Natalia | Herkunftsland Kirgisien |
| Bayrak, Harun | Herkunftsland Türkei |
| Broccoli, Dr.,med. Guiseppe | Herkunftsland Italien |
| Damlakhi, Ahmad | Herkunftsland Syrien |
| Demir, Behzat | Herkunftsland Türkei |
| Jakobeit, Volker | Herkunftsland Schlesien (Polen) |
| Köse, Fatih | Herkunftsland Türkei |
| Köse, Murad | Herkunftsland Türkei |
| Kruse, Bahar | Herkunftsland Türkei |
| Naffouti-Atay, Nadia | Herkunftsland Tunesien |
| Ötles, Reside | Herkunftsland Türkei |
| Tchokokam-Thieße. Judith | Herkunftsland Kamerun |
| Tiemann, Sylwia | Herkunftsland Polen |

Des Weiteren lädt der Bürgermeister zeitnah zur konstituierenden Sitzung des Integrationsbeirates ein. Die Fraktionen benennen jeweils ein Mitglied aus ihren Reihen für den Integrationsbeirat.

Gleichzeitig wird die Satzung des Integrationsbeirates wie in der Begründung dargelegt geändert.

Anlass und Ziele

| Finanzielle Auswirkungen | | |
|---------------------------------|----------|----------|
| Haushaltsjahr: | | |
| Produkt/Investitionsnummer: | | |
| | einmalig | jährlich |
| Ertrag/Einzahlung | EUR | EUR |
| Aufwand/Auszahlung | EUR | EUR |
| Saldo | EUR | EUR |

Begründung

Die am 4.6.2016 durchgeführte Wahl führte zu dem Ergebnis, dass sich die sieben gewählten Mitglieder nicht nur aus einem Land, sondern auch aus einer Glaubensrichtung zusammensetzten.

Da der Integrationsbeirat aber eine Vielfalt an Migranten aus unterschiedlichen Staaten aufweisen sollte, wurde in vielen Treffen und Sitzungen nach einer für alle akzeptablen Lösung gesucht. Hierfür wird die Satzung in folgenden Punkten verändert bzw. ergänzt:

§ 2(2); Als Satz 2 neu einfügen:

- Der Integrationsbeirat entsendet dabei 3 Mitglieder in den Integrations- und Gleichstellungsausschuss. Hierbei ist auf ein ausgewogenes Verhältnis in Bezug auf den Migrationshintergrund und die Nationalität zu achten.

§ 4(2):

- Der Integrationsbeirat besteht in seiner ersten Wahlperiode aus den sich am 4. Juni 2016 zur Wahl gestellten und zur Mitarbeit in dem Gremium bereiten Migrantinnen und Migranten.

§ 4(4):

- Für die folgenden Amtsperioden ist zur Entsendung der Vertreterinnen und Vertreter in den Integrationsbeirat durch den Rat der Stadt Neustadt eine Benennungskommission zu bilden.
- Die Benennungskommission ist nach Maßgabe der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Neustadt zu bilden.

Strategische Ziele der Stadt Neustadt a. Rbge.

Migrantinnen und Migranten bringen sich aktiv in Beteiligungsprozesse ein, um ihre Stadt mitzugestalten und damit einen wichtigen Beitrag zur Identifikation mit der Stadt zu leisten.

Auswirkungen auf den Haushalt

Zur Durchführung der Auswahl des Integrationsbeirates veranschlagt die Verwaltung 2016 einmalig 1.500 EUR für Öffentlichkeitsarbeit, Honorargelder für Referenten eines Workshops etc.

Ab 2017 werden ebenfalls 1.500 EUR eingeplant für Veranstaltungen, Workshops etc.

So geht es weiter

Entsprechend den Beschlüssen wird die Verwaltung weiter tätig werden.

Gleichstellungsbeauftragte